D

Handhabung des Gerätes

Abb 1 Lüftungsöffnungen nicht verdecken

Abb 2 Anschluss an Steckdose 230V

Abb 3 Anschluss an eine ausgebaute 12V Blei-Säure Batterie

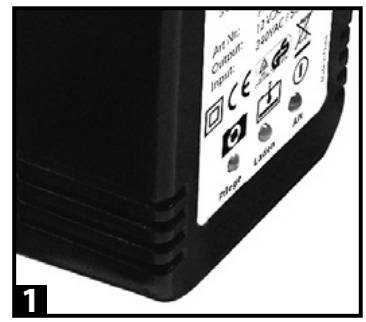
Abb 4 12V Stecker mit Sicherung
Austausch der Geräte-Sicherung

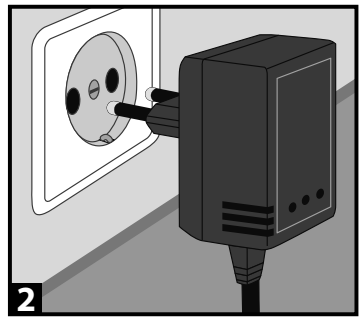
Abb 5 A) Ein / Aus Anzeige, LED rot

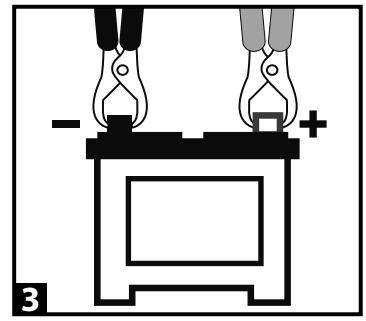
B) LED gelb

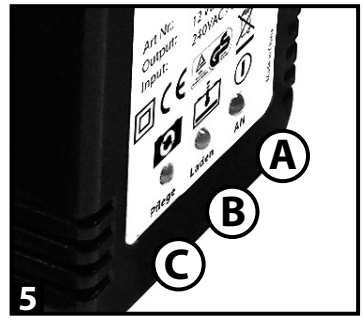
C) LED grün

Abb 6 Batteriepol - Zangen









Bitte lesen Sie diese Anleitung vor dem Einbau / Montage und Inbetriebnahme sehr sorgfältig und bewahren Sie diese auf um bei Bedarf , auch bei Weitergabe an Dritte, jederzeit nachlesen zu können.

D

Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise zur Benutzung der Anleitung
2	Allgemeine Sicherheitshinweise
3	Lieferumfang
4	Bestimmungsgemäßer Gebrauch
5	Technische Merkmale, Funktionsweise
6	Anschluss des Erhaltungsladegerätes
7	Pflege und Reinigung
8	Fehlerbeseitigung
9	Gewährleistung
10	Entsorgung
11	Übersicht Technische Daten
12	Zulassungen

D

1 Hinweise zur Benutzung der Anleitung

ACHTUNG !
Sicherheitshinweis: Nichtbeachtung kann zu Materialschäden führen und Gerätefunktionen beeinträchtigen / beschädigen.

ACHTUNG !
Sicherheitshinweis: Weist auf Gefahren mit elektrischem Strom oder elektrischer Spannung hin. Nichtbeachtung kann zu Personen- und Materialschäden führen. Die Gerätefunktion kann beeinträchtigt werden.

HINWEIS
Ergänzende Infos zur Gerätebedienung.

Abb. Zahl/Zahl Weist auf eine Abbildung hin.
z.B. Abb 1 / 4
Abbildung 1 auf Seite 4

Beachten Sie bitte die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

2 Allgemeine Sicherheitshinweise - WICHTIG -

Achtung !
Die Firma System Partner Autorteile GmbH & Co. KG, D-76229 Karlsruhe, Greschbachstrasse 1 übernimmt keine Haftung für Schäden und Folgen die auftreten aufgrund:

- Anschluss- und / oder Montagefehler.
- Gewaltanwendung, Beschädigungen des Gerätes und / oder der Anschlußleitungen.
- Gerätebeschädigungen durch mechanische Einflüsse und / oder Überspannung.
- Jedwede Veränderung am Gerät und / oder den Anschlußleitungen.
- Verwendung für andere, als in der Anleitung beschriebene Zwecke.
- Flüssigkeitseinwirkung und / oder unzureichende Belüftung.
- Unautorisiertes Öffnen des Gerätes. Dies hat u.a. den Verlust der Gewährleistung zur Folge.
- Folgeschäden die aufgrund nicht bestimmungsgemäßem Gebrauchs und / oder defekter Batterien entstehen können.

Betreiben Sie das Gerät ausschließlich zu seinem bestimmungsgemäßen Gebrauch.

Betreiben Sie das Gerät niemals in feuchter oder nasser Umgebung ! Nur in trockener Umgebung verwenden !

Betreiben Sie das Gerät niemals in der Nähe von brennbarem Material.
Betreiben Sie das Gerät niemals in explosionsgefährdeter Umgebung.
Betreiben Sie das Gerät nur, wenn ausreichende Belüftungsmöglichkeit gegeben ist.

Reparaturen und Wartungen dürfen nur durch autorisierte Fachkräfte durchgeführt werden, die mit den damit verbundenen Gefahren / Vorschriften vertraut sind.

Achten Sie immer auf eine sichere Platzierung des Gerätes !

Der Dauererhaltungslader muss so sicher aufgestellt / platziert werden, dass er nicht herabfallen oder umstürzen kann.

Das Gerät und Batterie so sichern, dass Kinder keinen Zugriff darauf haben können !
Kinder können entstehende Gefahren nicht erkennen und nicht einschätzen !

Setzen Sie das Gerät nicht direkter Sonneneinstrahlung oder anderen Wärmequellen aus. Vermeiden Sie die zusätzliche Erwärmung des Gerätes durch äußere Einflüsse.

Achtung ! Das Arbeiten in der Nähe von Blei-Säure Starterbatterien ist gefährlich !
Batterien entwickeln explosive Gase während des Betriebes und beim Laden !
Immer geeignete Arbeitskleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen, wenn Sie an einer Starterbatterie arbeiten ! Batteriesäure ist ätzend ! Evtl. Säurespritzer sofort mit viel Wasser gründlich abspülen, ggf. Arzt aufsuchen. Wenn Batteriesäure in die Augen gelangt, sofort mindestens 10 Minuten unter laufendem Wasser auswaschen und Arzt aufsuchen.

Niemals in Batterienähe rauchen, oder offenes Feuer benutzen, Funkenbildung und Funkenflug vermeiden !

Betreiben Sie das Gerät nur zum Laden von wiederaufladbaren Blei-Säure Batterien !
Andere Batteriearten dürfen nicht angeschlossen werden !
Nichtaufladbare Batterien dürfen nicht geladen werden ! Gesundheitsgefahr !

Stets auf ausreichende, gute Belüftung achten ! Lüftungsöffnungen am Gerät niemals abdecken !

Achtung! Bei stechendem Gasgeruch besteht Explosionsgefahr ! Gerät nicht abschalten, Polzangen nicht abnehmen. Jedoch sofort für gute Durchlüftung sorgen !

Batterien niemals über Kopf halten ! Batterien niemals stülpen ! Verätzungsgefahr !

Der Gebrauch von Zubehörteilen, die nicht vom Hersteller empfohlen oder vertrieben werden, kann zu Beschädigung des Gerätes oder zu Personenverletzungen führen ! Zudem erlischt der Garantieanspruch.

D

Um Beschädigungen des Netzkabels und der Anschlußklemmen zu vermeiden, niemals am Kabel ziehen, immer mittels Stecker / Anschlußklemme die Strom verbindung trennen.

Die Netzanschlußleitung und die Ladeleitungen müssen in einwandfreiem Zustand sein.
Sind Leitungen beschädigt, Gerät nicht verwenden. Gerät von Fachkraft reparieren lassen.

Keine brennbaren Gegenstände wie z.B. Kerzen auf dem Gerät abstellen. Keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände wie z.B. Wasserbehälter, Getränkebehälter auf dem Gerät oder in der Nähe abstellen.

Nur einwandfreie Batterien mit freiem, flüssigem Elektrolyt laden.
Achten Sie auf einen ausreichenden Flüssigkeitsstand in Ihrer Batterie.
Beachten Sie die Hinweise des Batterie- / Fahrzeugherstellers. Diese finden Sie in den Begleitpapieren, dem Bordbuch Ihres Fahrzeuges.

Ladeklemmen (Polzangen) niemals während des Ladevorgangs abnehmen !
Ladeklemmen (Polzangen) niemals kurzschließen !
Ladeklemmen (Polzangen) zuerst an die Batterie in richtiger Polarität anschließen, dann erst Gerät mit dem Stromnetz verbinden.

Arbeiten Sie zu Ihrem eigenen Schutz und Sicherheit nicht alleine oder wenigstens so, daß eine andere Person in Rufnähe ist.

Persönliche metallische Gegenstände (z.B. Ringe, Arm- und Halsketten, Uhren) vor den Arbeiten an einer Starterbatterie abnehmen um unbeabsichtigten Kurz schluß zu vermeiden. Kurzschlußspannungen können z.B. Ringe schmelzen lassen und so zu schweren Verbrennungen führen.

3 Lieferumfang

1 Dauererhaltungsladegerät (direct plug in Netzsteckdose).
Eingang 230V 50 Hz, 23Watt
Ausgang 12V 0,75 Amp

1 Ladekabel mit vollisolierten Polklemmen und Schnellkupplung.
1 Ladekabel mit Ringkabelschuhen und Schnellkupplung.
1 Ladekabel mit 12V Stecker mit integrierter 3A Glassicherung und Schnellkupplung.
1 Mehrsprachige Bedienungsanleitung .
1 Voll recyclefähige Verkaufsverpackung.

4 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

D

Batterieladegeräte, so auch dieser Dauererhaltungslader, dienen zum Laden oder der Dauer-Erhaltungsladung von Blei-Säure Starterbatterien .
Dies bedeutet, das Gerät kann Ihre z.B. nur saisonal genutzte Batterie auch über einen längeren Zeitraum einer möglichen Nichtnutzung, stets in einem startbereiten Zustand halten. Dadurch kann die Lebenszeit einer Starterbatterie deutlich verlängert werden.

WARNUNG !
Vor dem Einsatz eines Batterieladegerätes vergewissern Sie sich anhand der Fahrzeug-Begleitpapiere über die Polarität , den Masseanschluß und die Wartungshinweise zu der jeweiligen Batterie oder fragen Sie im Zweifelsfall den Batteriehersteller.

Stellen Sie vor Gebrauch die Anschlüsse der Fahrzeugbatterie des jeweiligen Fahrzeugs fest. Siehe oben .

Dieser Dauererhaltungslader ist geeignet 12V Blei-Säure Batterien zu laden oder die Batterie in einem stets startbereiten Zustand zu halten.

ACHTUNG !
Beachten Sie immer die folgenden grundsätzlichen Sicherheitsmaßnahmen beim Gebrauch von elektrischen Geräten zu Ihrem eigenen und anderer Schutz vor:

- elektrischer Schlag
- Brandgefahr
- Verletzungen
- Vermögensschaden

Nehmen Sie das Gerät nur in Betrieb, wenn das Gehäuse und die Leitungen unbeschädigt sind.
Achten Sie unbedingt darauf, dass die Lufteinlässe und Luftausgänge des Gerätes immer frei und offen sind.

Das Gerät in Betrieb niemals zudecken. Achten Sie immer auf eine ausreichend Belüftung.

Hat die integrierte Schutzeinrichtung ausgelöst (Sicherung, S. 1 / 4) bleiben Teile des Gerätes dennoch unter Spannung.

Bei Arbeiten am Gerät z.B. Reinigung , Gerätepflege, vorher immer erst die Stromversorgung unterbrechen.

Beachten Sie unbedingt alle vorher beschriebenen Sicherheitshinweise.

D

5 Technische Merkmale

Das Gerät lässt sich überall betreiben wo ein 230 V Wechselstromanschluss (230V AC) vorhanden ist. Durch das geringe Gerätegewicht und die kompakte Bauweise lässt sich das Gerät leicht an PKW, Nutzfahrzeugen, Reisemobilen, Booten und ausgebauten Batterien, bis zu einer max. Batteriekapazität von 80 Ah einsetzen.

Die Geräte-Eingangsspannung entspricht der der Haushaltsspannung. (230V AC 50 Hz)

Beachten Sie bitte immer die Leistungswerte des Gerätes sowie der angeschlossenen Batterie. Spitzenausgangsleistung 0,75 A Sehen Sie hierzu das Kapitel 13 Technische Daten, in dieser Anleitung.

Es dürfen nur wiederaufladbare 12V Blei-Säure-Batterien geladen werden !
Andere Batteriearten dürfen nicht angeschlossen werden. Nichtaufladbare Batterien dürfen nicht geladen werden !

Hinweis !
Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung und die Ihres Fahrzeug- und Batterieherstellers bevor Sie dieses Gerät an eine 12V Starterbatterie anschließen.

Der Dauererhaltungslader arbeitet vollautomatisch und kann auch über längere Zeit eingeschaltet bleiben, wenn das Gerät an einer 230V Stromversorgung angeschlossen ist.
Es verfügt über verschiedene Schutzmechanismen:

Funken Schutz
Bei gegenseitiger Berührung der Polzangen werden keine Funken erzeugt.

Verpolungsschutz
Bei versehentlichem Falschanschluß oder Verwechslung der Polarität schaltet das Gerät sofort ab. Die Batterie wird so geschützt.

Auto Stop
Bei Erreichen des optimalen Ladezustandes der Batterie schaltet das Gerät ab bzw. automatisch in den Pflegemodus um.

Überhitzungsschutz
Das Gerät schaltet automatisch ab, wenn die max. Betriebstemperatur überschritten wird. Es schaltet sich automatisch wieder ein, wenn eine entsprechend ausreichende Abkühlphase vergangen ist.

Überladeschutz
Eine Überladung der Batterie wird durch das Gerät verhindert. Es schaltet sich automatisch ab, wenn der jeweilig optimale Ladezustand erreicht ist und schaltet sich wieder ein, wenn die Batteriespannung abgesunken ist.

Das Gerät arbeitet vollautomatisch. Der jeweilige Ladestatus wird über die drei integrierten LEDs angezeigt.

Die rote LED zeigt an, dass das Gerät mit dem Netzstrom verbunden und betriebsbereit ist,

Die Ausgangsspannung des Ladegerätes hängt von der zu ladenden Batterie ab.
Wenn die Batterie vollständig geladen ist, leuchtet die grüne LED und das Ladegerät schaltet automatisch auf Erhaltungsladung. Es überwacht nun die Spannung der Batterie und hält diese auf vollem Leistungsgrad.

Hinweis: Bleibt das Gerät über einen längeren Zeitraum an einer nicht wartungsfreien Batterie angeschlossen oder herrschen hohe Umgebungstemperaturen, überprüfen Sie immer den Wasserfüllstand spätestens alle vier Wochen. Beachten Sie die vom Fahrzeug- / Batteriehersteller empfohlenen Angaben.

Leuchtet die gelbe LED zeigt dies an, dass sich das Gerät im Pflegemodus befindet.
Die Erhaltungsladung ist aktiviert. Wird die Batterie durch externe oder interne Einflüsse einem Spannungsverlust ausgesetzt, schaltet sich das Ladegerät automatisch wieder ein, bis die Batterie wieder vollständig geladen ist.

Wie lange dauert die Ladung einer Batterie ?
Beispiel: Sie wollen eine 15Ah Batterie laden.
Das Ladegerät liefert einen nahezu konstanten Ladestom von 0,75 Amp.
Dividieren Sie die Batteriekapazität, also 15Ah durch 0,75 A = 20 Std. Ladezeit.

Ihre Batterie hat eine Kapazität von z.B. 66Ah = 88 Std. Ladezeit.

Durch den relativ geringen Ladestrom wird die Batterie schonend und lebensverlängernd geladen. Daher eignet sich dieses Gerät besonders für so genannte Dauererhaltungsladungen bei Batterien die auf absehbar längere Zeit nicht aktiv eingesetzt werden.

D

6 Anschluß des Ladegerätes

Sie benötigen KEIN Werkzeug.
Das Gerät ist gebrauchsbereit.

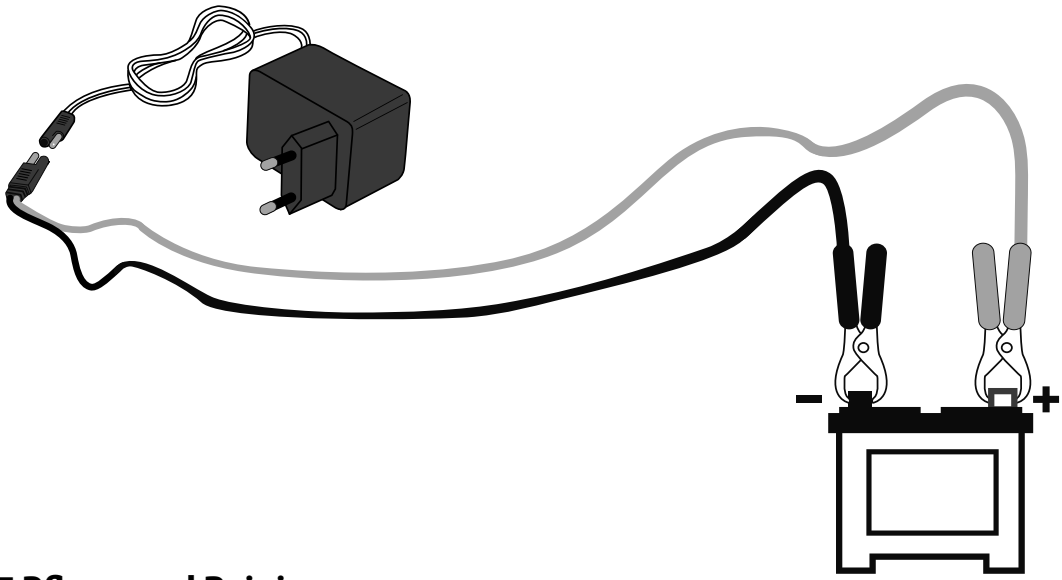
Das Gerät kann an jeder herkömmlichen 230V Netzsteckdose betrieben werden.
Der Einsatz eines Verlängerungskabels ist möglich, wenn unbedingt erforderlich.
Dieses muß in einwandfreiem Zustand sein und wenigstens einen Leitungsdurchmesser von 1,00 mm2 haben, die Länge sollte 10 Meter nicht überschreiten.

Niemals das Gerät in Flüssigkeiten eintauchen oder darüber gießen !
Nicht im Regen, Schnee oder anderen ähnlichen, feuchten Umgebungsbedingungen verwenden !
Stets für gute Belüftung sorgen, Lüftungsöffnungen niemals zudecken!
Das Gerät nicht einwickeln oder umhüllen !
Keine Gegenstände auf dem Gerät ablegen oder lagern !
Nicht in der Nähe von entflammbaren Materialien betreiben !
Niemals in Batterienähe rauchen oder offenes Feuer benutzen!
Funkenbildung und Funkenflug vermeiden !
Schutzkleidung, Schutzhandschuhe, Schutzbrille tragen !

Vergewissern Sie sich im Bordbuch des Fahrzeugherstellers ob und wie die Batterie vom Bordnetz getrennt werden muß.
Falls die Batterie zum Laden aus einem Fahrzeug entnommen werden muß, immer erst den geerdeten Anschluß von der Batterie abnehmen (minus).
Vor dem Laden einer Batterie die Anschlüsse (Batteriepole) reinigen.
Die Polarität der Batteriepole überprüfen. Der positive Pol (+) hat in der Regel einen größeren Durchmesser als der negative Pol (-) .
Achten Sie darauf, dass kein Batteriestaub und oder Korrosionsrückstände der Batteriepole in Ihre Augen gelangt.
Füllen Sie destilliertes Wasser auf, bis der vom Batteriehersteller genannte Füllstand erreicht ist.
Bei wartungsfreien Batterien befolgen Sie bitte ganz genau die Anweisungen des Batterieherstellers.
Vergewissern Sie sich, daß das Ladegerät nicht an die Netzsteckdose angeschlossen ist.
Bei negativer Erdung des Fahrzeugs, zuerst die rote Polklemme an den positiven Pol (+), dann die schwarze Polklemme (-) an die Karosserie anklemmen, entfernt von der Batterie und der Kraftstoffleitung. Nicht am Vergaser, Kraftstoffleitung oder Metallschellen anklemmen. Immer an einem Karosserieteil oder dem Motorblock anklemmen.
Beim Laden einer nicht ausgebauten Batterie zuerst das Ladekabel mit dem Batteriepol verbinden der nicht mit der Karosserie leitend verbunden ist.

Das Ladegerät in eine Netzsteckdose stecken. Ladevorgang beginnt.
Bei Beendigung des Ladevorgangs, das Gerät aus der Netzsteckdose nehmen, Ladekabel von der Karosserie abklemmen und dann erst das Ladekabel von der Batterie abnehmen.

Platzierung des Ladegerätes
Das Ladegerät so weit wie die Kabellänge es zuläßt von der Batterie entfernt anschließen.
Das Ladegerät niemals direkt über oder unter der zu ladenden Batterie aufstellen.
Aus der Batterie austretende Gase oder Flüssigkeiten könnten das Ladegerät beschädigen.



7 Pflege und Reinigung

Wischen Sie das Gerät immer nur mit einem trockenen Tuch ab. Benutzen Sie keine Flüssigkeiten oder chemische Reinigungsmittel. Tauchen Sie das Gerät niemals in Flüssigkeiten ein. Lassen Sie niemals Flüssigkeiten über das Gerät laufen.

8 Fehlerbeseitigung

Die rote LED leuchtet nicht.
Netzsteckdose hat keinen Strom, Sicherung der 230V Stromversorgung überprüfen.
Evtl. eingesetzte Verlängerungsleitung defekt oder nicht mit 230V Stromnetz verbunden.
LED oder Ladegerät defekt, Reparatur durch autorisierte Fachkraft erforderlich.

Die rote LED leuchtet aber die gelbe LED geht nicht an.
Nehmen Sie das Ladegerät aus der Netzsteckdose. Kontrollieren Sie ob die Ladeklemmen richtig mit der Batterie verbunden sind. Polarität prüfen. Sitz der Ladeklemmen überprüfen.

Die gelbe LED leuchtet nicht.
Ladegerät nicht mit 230V Netzstrom versorgt.
Ladeklemmen (Polzangen, Kabelschuhe) nicht oder nicht richtig an Batterie angeschlossen.
Anschlüsse, Schnellverbindungsstecker, Kontaktpole überprüfen, ggf. reinigen.
Auf richtige Polarität achten.
Batterie ggf. defekt, kann nicht geladen werden. Lassen Sie die Batterie überprüfen.

Die rote und die gelbe LED leuchten aber die Batterie wird nicht richtig geladen.
Die Batterie ist unter Umständen defekt. Lassen Sie die Batterie bei einem Händler überprüfen.

Die grüne LED leuchtet nicht.
Ladegerät nicht mit 230V Netzstrom versorgt.
Ladeklemmen (Polzangen, Kabelschuhe) nicht oder nicht richtig an Batterie angeschlossen.
Anschlüsse, Schnellverbindungsstecker, Kontaktpole überprüfen, ggf. reinigen. Auf richtige Polarität achten.
Die Batterie steht unter enormem Spannungsverlust. Gerät von Batterie trennen.
Batterie ggf. defekt, kann nicht geladen werden. Lassen Sie die Batterie überprüfen.

9 Gewährleistung

Grundsätzlich gelten die allgemeinen System Partner Autoteile GmbH & Co. KG Gewährleistungsbedingungen.
Diese beziehen sich auf Fertigungs- und Materialfehler .
Sollte das Ladegerät defekt sein, bringen Sie es zu Ihrem Händler zurück.
Zur Gewährleistungsbearbeitung bzw. zur Reparatur des Gerätes fügen Sie bitte folgende Belege bei:
- Kopie des Kassenbeleges (Kassenbon / Rechnung) mit Kaufdatum
- Angabe des Reklamationsgrundes, Fehlerbeschreibung

10 Entsorgung

Verpackung
Die Verpackung ist recyclefähig. Geben Sie das Verpackungsmaterial nur in den entsprechenden Recycle – Müll.

Altgerät
Wenn das Gerät eines Tages endgültig außer Betrieb genommen wird, führen Sie es entsprechend den gültigen Gesetzen / Verordnungen den dafür vorgesehenen Sammelstellen zu.

Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an den für Sie zuständigen Entsorger oder die entsprechende kommunale Dienststelle.

Batterieladegeräte auf keinen Fall über den Hausmüll entsorgen.

Für Starterbatterien haben Sie in der Regel eine Pfandgebühr bezahlt. Entsorgen Sie alte Starterbatterien ausschließlich über die zuständigen Entsorger oder bringen Sie diese zu Ihrem Händler zurück.

11 Technische Daten

Artikel Nummer	7740001
Artikelbezeichnung	Cartrend Dauererhaltungsladegerät
Geeignet für	12V Blei-Säure Batterien bis zu 80Ah Kapazität.
Einsatzbereiche	Laden und Dauererhaltungsladung für z.B. KFZ, Nutzfahrzeuge, Wohnmobile Saisonfahrzeuge, ATV, Snowmobile, Wasserfahrzeuge.
Ausgangsleistung	12V DC
Ausgangsstrom	0,75 A
Einganssspannung	230V AC
Eingangsfrequenz	50 Hz
Stromaufnahme	20W
Wirkungsweise	Kontinuierlicher 0,75 A Ladestrom bis zur Batteriekapazität, danach automatische Umschaltung in den Erhaltungs-modus.
Erhaltungsmodus	Die Batterie wird mit extrem niedrigem Ladestrom auf 13,1V ständig versorgt. Dieser Vorgang beschädigt weder die Batterie, noch das Ladegerät, auch nichtbei dauerhaftem Einsatz.
Schutzvorrichtungen: Funkenschutz	Keine Funkenbildung bei gegenseitigem Berühren der Ladeklemmen oder der Kabelschuhe.
Verpolungsschutz	Abschaltung bei Verwechslung der richtigen Polarität.
Automatik Stop	Automatik Stop wenn die Batterie geladen ist.
Überhitzungsschutz	Automatische Abschaltung bei Überschreiten der max. Betriebstemperatur.
Überladeschutz	Automatische Lade-Abschaltung, Übergang in den Erhaltungsmodus.
Produktgewicht	0,45 Kg
Produktabmessung	58 x 50 x 83 mm

D

12 Zulassungen

Dieses Ladegerät entspricht den EG Richtlinien:

- Niederspannungsrichtlinie 73/23EWG vom 19.2.1973
einschließlich der Änderungsrichtlinie 93/68/EWG
- EMV Richtlinie 89/336/EWG vom 3.5.1989
einschließlich der Änderungsrichtlinie 92/31EWG
- Ist GS geprüft nach EN 60335 – 2 29:1996 + A11
und EN 60335 – 1 : 1994 + A1 +A2 + A11 – A16

Dieses Gerät wurde in der VR China hergestellt für
System Partner Autoteile GmbH & Co. KG
Greschbachstrasse 1
76629 Karlsruhe

Stand: Mai 2006